An die

**Eingangsvermerk der Förderstelle**(nicht vom Antragsteller auszufüllen!)

(Eingangsstempel)

Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH

Technologiezentrum, Marktstraße 3

7000 Eisenstadt

Tel.: 05/9010 – 210

Fax: 05/9010 – 2110

E-Mail: office@wirtschaftsagentur-burgenland.at

**Antrag auf Förderung in der Aktionsrichtlinie**

**„Förderung von Photovoltaikanlagen“**

1. **Antragsteller**

Soweit im ggst. Formular auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Zuname des Antragstellers / Firmenwortlaut lt. Firmenbuch      | Gründungsjahr(TT.MM.JJ)      |
| Geschäftsadresse       | Postleitzahl, Ort           |
| Rechtsform      | Firmenbuch-Nr.      | Geburtsdatum des Antragstellers (bei natürlichen Personen)      |
| Telefon      | Telefax      | Internet      |
| Ansprechpartner (Titel, Vor- und Zuname)      | E-Mail      |
| vorsteuerabzugsberechtigt[ ]  JA [ ]  NEIN | UID-Nr.      | ÖNACE-Code      |
| Unternehmensgegenstand      | Jungunternehmer[ ]  JA [ ]  NEIN |
| **Weitere Betriebsstätten im In-und Ausland** |
| Firmenname | PLZ | Ort | Anzahl der Mitarbeiter |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
| **Angaben zur Unternehmensgröße** (Werte laut Jahresabschluss oder E/A-Rechnung der letzten 3 Jahre) |
| **Jahr** | **Mitarbeiter gesamt** | **Umsatz** | **Bilanzsumme** |
|  |  |       |       |
|      |       |       |       |
|      |       |       |       |
| Existenz von Unternehmensverflechtungen (Mutter-/Tochtergesellschaften) [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Wenn JA, bitte sämtliche verbundenen Unternehmen und Partnerunternehmen unter Angabe der Beteiligungsquote und Unternehmensgröße (Mitarbeiter, Umsatz, Bilanzsumme) als Beilage anführen (siehe <https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/10/Unternehmensverflechtungen.xlsx>) |
| Unternehmensgröße | [ ]  Kleinstunternehmen[ ]  Kleines Unternehmen | [ ]  Großes Unternehmen[ ]  Mittleres Unternehmen |

Information zur Einstufung: <https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/11/Benutzerleitfaden_zur_Definition_von_KMU-1.pdf>

|  |  |
| --- | --- |
| **Gewerbeberechtigungen** (Gewerbe/Betriebsart) | **Gewerbeinhaber** |
|       |       |
|       |       |
|       |       |

1. **Projektangaben**

|  |
| --- |
| **Projekttitel** (kurze, prägnante Projektbezeichnung) |
|       |
| **Kurzbeschreibung des Projektes** (Darstellung des beantragten Vorhabens) |
|       |
| **Ziele des Projektes** (Darstellung der Gründe und Auswirkungen zB Umweltgehalt, CO2 Einsparung, Kostenersparnis etc.) |
|       |
| **Projektstandort** |
| Straße, Nr.      | Postleitzahl, Ort           |
| **Durchführungszeitraum des Projektes (TT.MM.JJ)** |
| Beginn:       | Ende:       |

1. **Projektkosten und Finanzierung**

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektkosten** | * **Betrag exkl. USt**
 |
| Planungskosten | €       |
| Photovoltaikanlage (Module, Wechselrichter, Unterkonstruktion, Elektromaterial, DC- und AC-seitige Montage bzw. sonstige Montage) | €       |
| Inbetriebnahme | €       |
| Sonstige Kosten (Details bitte in einem gesonderten Tabellenblatt anführen) | €       |
| **Gesamtsumme** | **€** **0,00** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Finanzierungsstruktur** | **Betrag exkl. USt** |
| Eigenmittel | €       |
| Kredite (mit Angabe der jeweiligen Kreditgeber) | €      €       |
| Sonstige Finanzierung (Beantragte Förderung, sonstige Förderungen, etc.)**Förderung Wirtschaftsagentur Burgenland** | €      €      €       |
| **Gesamtsumme (Projektkosten)** | **€** **0,00** |

1. **Welche Arten von Förderungen sind für die gleichen Projektkosten geplant bzw. werden/wurden beantragt/genehmigt/erhalten?** (Mehrfachnennungen möglich)

|  |  |
| --- | --- |
| **Art der Förderung** | **Förderstelle** |
| [x]  Einmalzuschuss[ ]  Haftung/Garantie/Bürgschaft[ ]  Kredit/Darlehen[ ]  Investitionsprämie[ ]  Sonstiges:       | [x]  Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH[ ]  Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (AWS)[ ]  Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC)[ ]  Sonstige:       |

|  |
| --- |
| **Welche Aufschläge werden beantragt? (bitte um Vorlage entsprechender Nachweise)** |
| [ ]  KMU - 5 Prozentpunkte[ ]  eigenverbrauchsopimierte Anlagen – 10 Prozentpunkte[ ]  Umsetzung von Begleitmaßnahmen (Speichersysteme, E-Ladestation) - 5 Prozentpunkte[ ]  Umsetzung von statischen Erfordernissen oder baulichen Maßnahmen – 10 Prozentpunkte |

|  |  |
| --- | --- |
| **Welche Gesamtförderquote (max. 45 %) wird beantragt?** |    **%** |

1. **De-Minimis-Abfrage – Selbsterklärung**

Hat der Antragsteller bzw. das antragstellende Unternehmen inkl. der verbundenen Unternehmen im laufenden Steuerjahr sowie in den beiden vorangegangenen Steuerjahren (insgesamt 3 Jahre einschließlich des laufenden Jahres) De-Minimis-Förderungen beantragt oder erhalten bzw. wurden entsprechende Förderungen genehmigt? 1)

 [ ]  ja [ ]  nein

Wenn ja, bitte um Angabe der Förderung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Förderstelle und Förderaktion | Art der Förderung (zB Zuschuss,Kredit, etc.) | Höhe derFörderung (Barwert) | Datum der Förderzusage (= Fördervertrag) |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |

1) Detaillierte Information zur De-Minimis-Regelung siehe Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32013R1407&from=DE>

1. **Beschäftigung im Burgenland**

|  |
| --- |
| **Beschäftigtenstruktur bei Antragstellung** |
|  | **ALLGEMEIN** | **Ältere Arbeitnehmer3** |
|  | W (Köpfe) | M (Köpfe) | VZÄ1)(W+M) | W > 45 Jahre(Köpfe) | M > 45 Jahre (Köpfe) |
| Unternehmer/Geschäftsführer |       |       |       |       |       |
| Arbeiter/ Angestellte |       |       |       |       |       |
| Geringfügig Beschäftigte |       |       |       |       |       |
| ***SUMME (Arb./Ang. und geringf.)*** | ***0*** | ***0*** | ***0,00*** | ***0*** | ***0*** |
| Lehrlinge |       |       |       |       |       |
| Sonstige Beschäftigte2) |       |       |       |       |       |
| **GESAMT (exkl.Unternehmer/GF)** | **0** | **0** | **0,00** | **0** | **0** |

1. Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) ist eine Maßeinheit für eine Vollbeschäftigung. Bei der Berechnung eines VZÄ wird eine Vollbeschäftigung mit 1 VZÄ gewertet, eine Halbtagsbeschäftigung (20 h) entspricht 0,5 VZÄ, usw.
2. Hierzu zählen freie Dienstnehmer, Leiharbeiter und Werkvertragsnehmer
3. Zur Forcierung der Beschäftigung älterer Arbeitnehmer müssen antragstellende Unternehmen ab 5 Mitarbeitern, die eine Förderung ab € 30.000,00 erhalten, **mindestens 10 % ältere Arbeitnehmer** **(d.s. Frauen und Männer ab 45 Jahren)** am Standort Burgenland beschäftigen. Im Falle der Nichterfüllung werden 10 % von der gewährten bzw. auszahlbaren Förderung abgezogen.
4. **Erklärung des antragstellenden Unternehmens**

Der Antragsteller erteilt seine ausdrückliche Zustimmung, dass das Vorhaben auch im Rahmen einer EU-Kofinanzierung gemäß Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 vom 17.12.2013 und der Verordnung (EU) Nr. 1301/2013 vom 17.12.2013 gefördert werden kann und ermächtigt die Republik Österreich, das Land Burgenland sowie die Wirtschaft Burgenland GmbH ausdrücklich, einen diesbezüglichen Antrag auf EU-Kofinanzierung zu stellen sowie alle zur Erlangung erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

**Ich/wir nehme(n) zur Kenntnis, dass Vorhaben, mit deren Durchführung vor Einbringung des Förderansuchens begonnen wurde, von einer Förderung ausgeschlossen sind** (ausgenommen von dieser Bestimmung sind Projekte gem. Punkt 5.2.1 der Richtlinie).

Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Weiters bestätige(n) ich/wir, dass mir/uns die Bestimmungen der

* Rahmenrichtlinie „Wirtschaftsförderung des Landes Burgenland“ sowie der
* Aktionsrichtlinie „Förderung von Photovoltaikanlagen“

in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind.

**Um eine rasche Erledigung des Antrages durchführen zu können, ersuchen wir Sie, das Antragsformular korrekt und vollständig auszufüllen.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Ort, Datum Antragsteller
 (firmenmäßige Fertigung inkl. Firmenstempel)

1. **Erforderliche Unterlagen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nachfolgend angeführte Beilagen sind zur Bearbeitung bzw. Erledigung Ihres Antrages **unbedingt** erforderlich: | liegt bei | wirdnach-gereicht |
| 1. Vollständig ausgefüllter und firmenmäßig gefertigter Förderantrag im **Original**
2. Aktueller Gewerberegisterauszug/Gewerbeschein bzw. Konzessionsdekret
3. Jahresabschlüsse der letzten 3 Geschäftsjahre sowie Bekanntgabe der wirtschaftlichen Daten der verbundenen Unternehmen und Partnerunternehmen für die letzten 3 Geschäftsjahre bei Aufschlag KMU (siehe [*https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/10/Unternehmensverflechtungen.xlsx*](https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/10/Unternehmensverflechtungen.xlsx))
4. Vorlage von Kostenvoranschlägen (Vergleichsofferte spätestens bei Abrechnung)
5. Unternehmens- und Projektbeschreibung
	1. Darstellung des Unternehmens
		1. Allgemeine Unternehmensbeschreibung
		2. Erfahrung mit der Abwicklung von EFRE-Projekten/Förderprojekten
	2. Projektbeschreibung
		1. Beschreibung der einzelnen Investitionsmaßnahmen im Detail
		2. Umweltrelevanz inkl. Berechnung der CO2 Einsparung (t/a)
6. Jahresbilanzen: Strombedarf des antragstellenden Unternehmens vs geplante jährliche Stromerzeugung der PV-Anlage
7. Gemessene, berechnete bzw. simulierte Energiebedarfs- und Energiebereitstellungsdaten: Stromverbrauch (kWh/a), kWp der PV-Anlage, Stromproduktion der PV-Anlage (kWh/a)
8. Nachweis der Ausfinanzierung*(zB Kreditpromesse/-vertrag, Eigenmittelnachweis, etc.)*
9. **Aktuelle** ÖGK-Bestätigung über Beschäftigtenanzahl bezogen auf den Standort Burgenland *(z.B. mittels WEBEKU-Ausdruck oder Bestätigungsschreiben der ÖGK)*
10. Behördlich genehmigte Bescheide falls erforderlich (spätestens bei Abrechnung)
11. Kopie(n) von beantragten Bundesförderungen
12. Vorschaurechnung für die nächsten 3 Geschäftsjahre inkl. Erläuterungen*(Musterformular siehe* [https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2020/03/Vorschaurechnung-GuI.xlsx)](https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2020/03/Vorschaurechnung-GuI.xlsx)
13. Beschreibung des Bestellprozesses (Beachtung der Auftragsvergabe bei öffentlichen Auftraggebern/allenfalls Nachweis, bei Abrechnung, dass keine öffentliche Auftragvergabe zu erfolgen hat)
14. Erteilung „Vollmacht betr. Datenweitergabe u. -einholung“(optional, siehe Beiblatt 1 des Förderantrages*)*
 | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  |
| 1. Vorlage des Formulares e-cohesion
2. Vollständig ausgefüllter Awareness-Fragebogen zu Nachhaltigkeit und Chancengleichheit
3. Sonstige Antragsunterlagen
 | Den Fragebogen bzw. das Formular erhalten Sie nach Antragstellung von Ihrem Sachbearb. |

Wenn das Antragsformular zu wenig Platz bietet, bitte Beilage(n) anfügen.

**Wir möchten darauf hinweisen, dass die Reihung der eingereichten Anträge nach Vollständigkeit der Antragsunterlagen erfolgt. Nach Ausschöpfung des Budgets können keine weiteren Anträge mehr bewilligt werden.**

Für Rückfragen steht Ihnen unser Team selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH

Technologiezentrum, Marktstraße 3

7000 Eisenstadt

**Ansprechpartner:**

|  |  |
| --- | --- |
| Mag. Sigrid Hajek – Abteilungsleitungsigrid.hajek@wirtschaftsagentur-burgenland.at05 9010 – 2156 |  |

BEIBLATT 1 – VOLLMACHT BETR. DATENWEITERGABE UND -EINHOLUNG

Im Zuge der Förderabwicklung werden oft zusätzliche Unterlagen und Informationen seitens der Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH und anderen involvierten Unternehmen (Hausbank, Berater, etc.) benötigt. Diese werden über den Förderwerber urgiert, welcher sie dann, meist von Dritten (Hausbank, Steuerberater, etc. oder der Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH), zu besorgen hat. Zwecks Arbeitserleichterung für den Förderwerber und Beschleunigung des Verfahrens kann die Wirtschafstagentur Burgenland GmbH den Informationsaustausch auch direkt erledigen.

Sollte der Förderwerber diese zusätzliche Unterstützung der Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH wünschen, so ist die nachstehende Vollmachtserteilung auszufüllen und firmenmäßig unterfertigt der Wirtschaft Burgenland GmbH zu übermitteln. Die Vollmacht kann jederzeit mittels eingeschriebener Mitteilung widerrufen werden.

**V O L L M A C H T**

Die Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH ist bevollmächtigt, im Zuge der Förderabwicklung von nachstehenden Unternehmen, Instituten, etc. Informationen einzuholen und Auskünfte zu erteilen. Die Förderabwicklung umfasst insbesondere

* Förderantrag und Antragsbeilagen
* Fördervertrag
* Abrechnung und Erfüllung der im Fördervertrag angeführten Förderauflagen
* Bei mehreren Förderungen oder Förderpaketen sämtliche Informationen bezüglich der weiteren Förderungen (zB Bundesförderungen)
* Sonstige Korrespondenz (Urgenzen, Mitteilungen, etc.)

Die Vollmacht gilt für folgende Unternehmen, Institute, etc.:

|  |  |
| --- | --- |
| Steuerberater: |       |
| Straße: |       | PLZ, Ort: |       |
| ÜblicherAnsprechpartner:1) |       | E-Mail:Telefon: |            |

|  |  |
| --- | --- |
| Bank: |       |
| Straße: |       | PLZ, Ort: |       |
| ÜblicherAnsprechpartner:1) |       | E-Mail:Telefon: |            |

|  |  |
| --- | --- |
| Sonstige: |       |
| Straße: |       | PLZ, Ort: |       |
| ÜblicherAnsprechpartner:1) |       | E-Mail:Telefon: |            |

1) Die Vollmacht ist nicht auf den üblichen Ansprechpartner eingeschränkt. Diese Angabe ist nur als zweckdienliche
 Hilfsinformation anzusehen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Datum firmenmäßige Fertigung (inkl. Firmenstempel)